

# Eine Welt, die man nicht verstehen kann...

**\*Nummer 31 anschlepp\* mit Verzögerung.. <.<; ..aber es ist  
da! ^^;**

Von abgemeldet

## Kapitel 23: Sie glaubt, sie ist wohl nicht ganz dicht...

XD~ Hiho Leute!

Da schiebt euch klein kadruen mittlerweile schon das 23 Kapitel rüber...<.< und wirklich noch kein wirkliches Ende in Sicht...O.o"

Geht man von meiner Planung aus XD

\*hust\* û.û' ...meine Planung...

Ein ganz liebes Dankeschön an die Kommischreiber! ^\_\_\_\_^

SSJSweety

Legoory

Shadowgirl

ihr haltet euch wacker! XD

Legende:

"Gerede"

//Gedenke//

..Gezähle...

Zu einem kadruen gehört auch einmal Viel-Spaß-beim-Lesen-Gewünsche! ^\_\_\_\_^

be happy, people!

^.~ like me!

(jetzt bombardiert die euch schon mit schlechtem Englisch.. -.-)

^O^ mach ich gerne...kchchch X3

~\*~\*~\*~\*~

Schlagartig wich ich von den Stäben zurück und drückte mich auf die an der anderen Seite. Das war zu viel für mich!

//Bestimmt bin ich übermüdet...oder ich hab zu harte Schläge auf den Kopf bekommen! Ja genau...das oder ich bin einfach zu hungrig! Mein Magen hängt mir

immer noch in den Kniekehlen! Wenn nicht sogar in den Hacken...//

Ich versuchte mich die ganze Zeit davon zu überzeugen, noch mehr zu fantasieren als in den letzten Tagen. Klar, ich würde in der Realität auch sicher Anime- und Mangafiguren antreffen! Welch Logik! Nur das hier schlägt dem Fass den Boden aus! Große schwarze Augen blinzelten mich verwirrt an, doch dies wich und machte Platz für ein freudiges Lächeln.

"Hallo!", lachte sie wieder und dieses Sorglose versetzte mir erneut einen Schlag, der mich irgendwo härter traf, als die dieser Furie!

Ich fuhr mit der Hand an den Kopf. //...mist! Die Temperatur ist soweit normal....// Alles musste ich resigniert feststellen!

Auch sonst fiel mir nicht weiter ein, was mit mir los sein könnte. War ich dermaßen ausgelaugt, verwirrt und vereinsamt? Hatte mich das so krank gemacht, dass ich Wahnvorstellungen bekomme?

Durch die plötzliche Berührung an meinen Schultern schreckte ich auf und schaute wieder in dieses Gesicht.

"Geht es dir nicht gut?" und der Hauch von Besorgnis verteilte sich leicht auf das einstige Lächeln.

"Ehehee...wenn du mich so fragst, ganz sicher nicht...!", drückte ich die Worte aus meiner Lunge und war mir sicher, dass eine Fantasieerscheinung ganz sicher nicht einen berühren konnte! Es sei denn, der Verstand hatte sich wirklich verabschiedet, was bei mir momentan noch nicht einmal so abwegig wäre.

Die Sorge wich in Traurigkeit und betrübt sah sie zu Boden.

//Wie ist sie überhaupt hierhin gekommen?!//

Ich fand auf nichts und wieder nichts eine Antwort! Es war zum verrückt werden, sofern ich das noch nicht war! Und mit diesem Auftauchen rückte die Antwort bedrohlich nahe davon...

"Ich dachte, du hast dir Gesellschaft gewünscht, weil du so alleine warst...", begann sie und eine Träne kullerte. Das wiederum brachte mich nur noch mehr zum Ausrasten; nagut, zum innerlichen Ausrasten. Aber ich konnte unmöglich meinen Frust an ihr auslassen!

//Ok...eine Fläche....ahh...das muss auch gehen...!//

Ich benutzte altbewährte Methode und hämmerte mit dem Kopf gegen die Gitterstäbe, wobei ich vor mir hin immer wieder "Alles nur ein Traum!" nuschelte.

"Alles in Ordnung?", fragte sie mich erneut. Ich drehte mich zu ihr um. //In Ordnung...fragt sie....IN ORDNUNG?!// Meine Augenbraue zuckte gefährlich, das jedoch nicht ihr galt, sondern eher mir.

Sie fand es komisch und lachte abermals fröhlich. "Es freut mich, dich einmal kennen zu lernen!" begann sie und der nächste Satz drängte sich nur ungern in meine Gedankengänge....obgleich ich es allein vom Äußeren her schon wusste. Doch damit bestätigte sie mich, sodass meine Vermutung zu 99,9999999999% richtig sein musste!

"Mein Name ist Yve!"

//...//

Hätte mich jemand gesehen, müsste er denken, ich wäre tot.

Ich verharrte still auf meiner Stelle und gaffte sie an, aber ich ließ keine Emotion raus. Viel mehr geschockt saß ich vor ihr und guckte leblos zu ihr herauf. Meine Gedanken fuhren Achterbahn und als sie endlich an der Haltestelle angekommen waren, um durcheinander und erbrechend auszusteigen, machten sie eine freudige Entdeckung und endlich konnte ich die Situation erfassen.

"WAAAS?!?"

Jaaa...eigentlich erkannte ich sie schon am Aussehen, denn so große Zufälle konnte es niemals geben! Sie sah haargenau so aus; die Haare, die Größe, das Verhalten, das ich ihr nur teilweise gegeben hatte, als ich über ihren Charakter mal nachgedacht hatte...es passte für mich zu gut...erschreckend gut....und diese Emotion, die sich langsam in mir hoch kroch, wurde frei gelassen, sodass ich sie leider, denn ich wollte es eigentlich gar nicht, ansah.

Nun war es Yve, die verstört zu mir starrte und den Tränen nahe war. Sie hatte zwar davor schon geheult, aber irgendwie sahen ihre Augen mehr nach einem nähernden Tsunami aus, als einige Tränchen!

Und die Springflut machte ihr Werk und die Flüssigkeit ergoss sich über Yves Gesicht. Meine Braue zuckte wieder und ich war einem Nervenzusammenbruch nahe.

//Ich krieg gleich einen Harri! Das darf doch alles nicht wahr sein...!//

Nach weitem fünf Minuten wollte das Geplärre nicht nachgeben und ich wäre wahrscheinlich durchgedreht, würde ich nicht schleunigst den Entschluss gefasst haben, sie in die Arme zu nehmen und beruhigend auf sie einzusprechen, bevor ich noch einen Suizidversuch wagte...

Es kostete viel, aber wirklich VIEL Überwindung von mir, das zu tun! Ich hasste Kinder und auch wenn ich jetzt nicht mehr genau den Grund wusste, so konnte ich nun mit Sicherheit sagen, dass ich es hasste, wenn sie so unverschämt laut plärrten!

Das heftige Schluchzen wich etwas und sie nässte nur noch halb so stark mein T-Shirt. Ich nahm ihr die riesige Mütze ab und strich ihr leicht über die Haare, die annähernd an ihrer Körpergröße heranreichten. "Ganz ruhig! Das war doch nicht so gemeint!"

//Was tu ich hier?! Ich versau mir mein Image!//

Ich drehte meinen Kopf zur Seite und sprach weiter diese peinlichen Sätze...und ich fand's wirklich peinlich!!

...ein Glück, dass mich noch niemand hörte!

Das Schluchzen verstummte nun gänzlich und sie hob ihren Kopf. Unwillkürlich musste ich sie angucken.

Wiederholtes Zucken meiner Augenbraue.

Von ihrer Nase bis zu meinem Shirt war ein langer Rotzfaden zu sehen....ich verzog das Gesicht und kramte schleunigst ein Taschentuch hervor.

Kurz hielt ich ihr es an die Nase und mit den Worten "Jetzt noch einmal schön ausschnauben!" rotzte sie dieses gleich voll.

//Was habe ich mir dabei gedacht, ein kleines Kind zu zeichnen?!//

Laut meinen Vorstellungen, müsste sie in etwa an die sechs Jahre alt sein, wenn nicht, sogar jünger. Und das war eigentlich genau die Zielgruppe, die ich nicht leiden konnte...davon mal abgesehen, dass ich überhaupt keine Kiddies leiden konnte.

//YEAH! Ich hab's geschafft!// Ich musterte mein Werk, denn nun strahlte...äh leuchtete ihr Gesicht wieder! (ihr kennt das doch, mit der Radioaktivität? ^-^)

"So, jetzt brauchst du auch nicht mehr zu weinen!", lächelte ich verkrampft.

Aber ich konnte es nicht leugnen, dass ihre Anwesenheit doch einiges Gutes hatte. Zumal ich nun nicht mehr ganz alleine war.

"Warum warst du eigentlich so traurig?" und ihre großen Augen untermalten ihre Frage.

"Äh...nun ja...d-das musst du nicht unbedingt wissen!", schüttelte ich sie ab. //Sie braucht ja nicht zu wissen, dass es wegen meiner Mutter war...nachher heißt's noch, Cara hätt' nen Mutterkomplex!//

Und seltsamer Weise machte es mich nicht mal mehr betrübt, wenn ich nun an sie dachte....//Das Mädels hat ne Wirkung!// gestand ich mir selber. Aber auch das sollte das kleine Gör nicht zu hören bekommen!

//Scheiße...ich werd kinderlieb...nein!//

Etwas pochte an der Käfigdecke. Ängstlich schaute Yve auf und krallte sich in mein mit Tränen durchtränktes T-Shirt. "Was...was ist das...?", kam die schüchterne Frage nun von ihr und sie verkrampfte sich.

Ich war ebenso nicht sonderlich begeistert und auch die Tatsache, dass ich ziemlich müde wurde, beruhigte mich nicht.

Weiterhin ich blickte nach oben, als ich einen schwarzhaarigen Schopf entdeckte. Meine Augen weiteten sich uns erstaunt begutachtete ich den Neuankömmling.

"Hajime?!"

Allein bei der Feststellung seiner Präsenz sträubte sich etwas in mir und baute sich bedrohlich auf!

Ich wusste nicht, was ich davon halten sollte. Erst fällt er mir so hinterlistig in den Rücken und hilft mir nicht mal ansatzweise und dann taucht er so mir nichts, dir nichts vor meiner Nase auf!

"...?!" Sein Blick wurde seltsam, als er das Kind in meinen Armen entdeckte.

"W-wer...?!" und er deutete auf das Nervenbündel.

"Frag nicht...frag bitte nicht!" Obwohl er schon gefragt hatte, bat ich ihn um so was...nja...eigentlich war das auch so ziemlich egal! Ein anderer Broiler galt mit ihm gerupft zu werden!

Die Angst nun vollkommen verschwunden drückte sich Yve von mir ab und schaute interessiert und neugierig den Dämon an.....sie lachte und winkte mit der Hand....

"Hallo! Wer bist du denn?"

//Naiv...das Kind ist eindeutig naiv!// Ich rieb mir die Schläfe, als Hajime gehorsam und freundlich seinen Namen Preis gab. Auch er winkte, doch bei ihm war es mehr etwas verwirrt und unsicher.

"Darf ich dich >Nii-chan< nennen?"

Augenblicklich verschluckte ich mich an irgendetwas und musste laut husten. Auch Hajimes Begeisterung ließ zu wünschen übrig. Er war so gefasst von diesem Satz, dass ich dem Mädchen den Kopf tätschelte. "Lass mal, Yve! Nenn ihn am besten einfach >Stümper<!" Dabei galt ein gewisser todbringender Blick dem Gourmet.

Seine Augen weiteten sich und leicht wütend stierte er zu mir. Stattdessen verschränkte ich die Arme vor der Brust und musterte ihn abfällig.

"Hast mich einfach sitzen lassen!", schleuderte ich ihm abwertend entgegen. "Mit

diesem Monstrum von einer Frau! Elender Verräter!!"

"DU bist freiwillig mitgekommen!" Smash! Konter!

"Wo hatte ich den eine große Wahl?!" Jupp, auch ich konnte zurückschlagen.

"Und trotzdem bist du freiwillig mitgekommen!" Er noch mal...

"Da hatte auch noch niemand was von Schlägen gesagt!" Musste klargestellt werden!

"Du lebst noch! Sei froh!!"

...

"...he?!"

Entsetzt starrte ich nun. //Heißt das, ich hätte sterben können?!//

Mir wurde bei dem Gedanken schlecht, doch mein Glare wurde schlimmer.

"Jetzt, wo du da bist, kannst du mich ja rausholen!", zischte ich. Das war das Mindeste, was er mir schuldet und nach der Bekanntschaft mit dieser Schachtel schuldete er mir reichlich!

"Glaubst du, ich nehm' diese Gefahr für nichts und wieder nichts auf mich?!", keifte er und seine Hände krampften sich in die rostigen Stäbe.

Ich überlegte. //Für nichts...? Weswegen brauchte mich dann Lutissia...? Und warum hat sie mich nicht gleich selber geholt, anstatt Hajime vorzuschicken?!// Schon wieder ein Ding, dass für mich keinen Sinn ergab.

"...Hajime...", begann ich nachdenklich und schaute zu ihm auf.

Er blickte mich noch immer mürrisch an.

"...wieso wurde ich hierher verschleppt?"

-----

"Wo ist dieser Hajime nur, wenn man ihn mal sucht?!"

Erzürnt über sein Verschwinden, stapfte eine eher leicht bekleidete Lutissia die Gänge des Geländes entlang. Ihre Haare wehten mit jedem Schritt und auch ihre Kleidung flatterte sachte.

Sie blieb kurz stehen und knurrte. "...wenn dieser Idiot nicht gleich auftaucht, kann er was erleben! Ich habe ihm doch ausdrücklich gesagt, dass ich ihn nachher noch sprechen wollte!" Zwar sprach sie mit sich selber, doch auch hatte sie kein Problem damit...

Gerade erreichte sie das Dach. Die Art Festung lag still auf einer Anhöhe, von der man so wie bei Tonis Haus einen guten Überblick über das eigene Gemäuer und der umliegenden Gegend hatte.

Vorwurfsvoll blickte sie gen Himmel.

Ihre Mine verwandelte sich in ein Grinsen, welches für sich sprach.

"Auf Missachtung von Befehlen steht eine hohe Strafe, mein Lieber...."

"Aber du kannst ihn doch nicht immer quälen, sofern er einmal hier wieder ist...", durchzog Vaceslavs Stimme ihre Abwesenheit.

Sie warf ihm einen vernichtenden Blick zu. "Na und?! Er kann hier schließlich leben und bleiben und so bedankt er sich?! Mit Ungehorsam? Ich habe ihm oft genug gesagt, dass er sich an die Regeln halten soll, die hier geschrieben stehen! Jeder, gleich welchen Ranges, muss mit den Konsequenzen leben!"

Der Mann lachte nur darauf und schritt weiter auf sie zu.

"Wie gut, dass ich nicht jeder bin..."

Lutissias Augen weiteten sich und sie senkte ihr Haupt.

"Bei dir geht es schlecht...", knurrte sie und hob wieder ihren Kopf.

"...und wieso willst du immer mit ihm deinen Spaß haben? Ich meine, ihr gehört zu selben Rasse..."

Der saß, denn nun hatte sich Lutissias Blick verändert. Er spie Funken und Pfeile, doch alles schien keine Wirkung zu haben.

Resigniert schüttelte er mit dem Kopf und ging seiner Wege.

"Irgendwann werde ich hier wieder loskommen...und dann kannst >du< dich auf was gefasst machen...und mit dir auch alle anderen!" Sofort machte sie auf dem Absatz kehrt und ging anderweitig fort.

Sogleich verdunkelte der Himmel sich und die ersten Tropfen erreichten den Boden...

-----

Mein Blick haftete starr auf ihm und gespannt wartete ich auf eine vernünftige Antwort. Kein Gebrabbel oder seltsame Ausreden! Ich verlangte was Klares, Deutliches...! Und ich verlangte es jetzt! Und wenn dieser Stümper nicht bald Antwort gab, konnte er sicher sein, dass er bald an der nächsten Wand kleben würde, weil ich mich leider nicht unter Kontrolle bringen konnte...! Auch wenn die nächsten Wände vielleicht zehn Meter von mir entfernt waren oder weiter! Diese Tatsache konnte ich übersehen, wenn ich bedachte, zu was man in dieser Welt alles fähig sein konnte!

"Um ehrlich zu sein, will sie einfach nur mehr Macht..."

//...//

"Das ist alles?!?"

Er nickte.

Fassungslos blieb mir einzig und allein das entsetzte Starren, welches ich gleich Hajime schenkte.

"Und wegen solch unsinnigen Zielen werde ich hierher buchsiert?!"

"...seit wann ist Macht ein unsinniges Ziel?" Nun wirkte der Gourmet etwas verstört, denn ein solch hoch getadeltes Ziel so zu degradieren war hier wohl nicht üblich.

Aus meiner Kehle drang ein Seufzen. "Die üblichen Gründe...wie erbärmlich. Und ich dachte, sie wollte etwas Wichtiges...halt klassischer Idiotenbösewicht..." Höchstwahrscheinlich verstand dieser Dämon nichts von meinem Genuschelt; sei es auf akustischer Basis oder auf der begrifflichen...

Nur durchlöcherte mich da noch eine weitere Frage...

"Und wie will sie das mit mir erreichen?"

Ich dachte mal, dass ich ne ziemliche Berechtigung hatte, es zu erfahren! "Und vor allem, warum musste sie mir die Fresse polieren?!"

"Hat sie das?", fragte er sogleich leicht erstaunt nach.

"JA, SIEHT MAN DAS NICHT?!"

//Ok...dann schrei ich halt wieder, auch auf die Gefahr hin, dass diese Göre losheult und mich damit ertränkt, wenn davor nicht mein Trommelfell geplatzt ist...//

"Nein...eigentlich wirkst du noch recht munter..."

//....munter....munter....hat er allen Ernstes gesagt, ich wirke MUNTER?!// Meine Augenbraue hatte wohl an diesem Tag Dauereinsatz, so war sie eben nun auch tätig.

"Nun hab dich nicht so! Du hast noch nicht mal äußere Verletzungen!"

//... ..hä? ...entweder, diese Nuss ist blind, oder ich hatte es mir eingebildet, ich...blute..te... ..ABER ICH HATTE GEBLUTETE UND ANGESCHWOLLEN WAR AUCH EINIGES!//

Mein Kollaps war nur noch eine Frage der Zeit und diese Zeit war greifbar nah!

"Cara-nee-chan, Stümper-nii-chan! Bitte streitet doch nicht!"

Mein erstes Verhalten darauf war, dass ich meine Wut verlor; das zweite war, dass ich mich zu ihr umdrehte und sie musterte; und das dritte war, dass ich lauthals loslachte! Ich hätte mich auf dem Boden gekugelt, wäre der nicht mit meinen Sachen voll gestellt und auch sonst nicht so winzig.

Hajime grummelte etwas und drehte seinen Kopf zur Seite.

Mich wunderte, dass sein Blut nicht schon überschwappte, denn wie er so die ganze Zeit kopfüber hing, war das bestimmt nicht gesund!

Schwungvoll stieß er sich mit den Beinen ab und hing nun richtig herum und klebte an den Stäben.

Diesmal war er an der Reihe, mit Augenbrauen zu zucken und den Mund zu einem leicht irren Lächeln zu formen.

Jedoch veranlasst es mich noch weiterzulachen, sodass man meinen müsste, ich wäre nicht ganz dicht...

"Ist ja schon gut! So lustig war's auch nicht!" Sagt er, lach ich!

"Was...was hab ich denn gemacht?", fragte Yve schüchtern und blickte abwechselnd zu Hajime, der augenscheinlich schmolzt, und dann zu mir, die das Kugeln neu definierte. Sie kam mit unser beider Reaktion wohl nicht klar.

"Ach ja, und du, Kleine...", er meinte Yve, "...nenn mich bitte Hajime!"

"Ist gut Hajime-nii-chan!"

"...bitte nur Hajime!", drückte er schwer beherrscht hervor.

"...ok, Hajime!"

Er atmete erleichtert aus und blickte dann zu mir. Ich konnte mich wieder fangen und schaute gebannt auf ihn. Mein Bauch fing an zu schmerzen; sei es wegen dem Lachen und wegen dem Hunger, der sich wieder zu Wort meldete, indem er im Bauch kräftige protestierende Laute von sich ließ.

Errötet senkte ich meinen Blick.

//Und das Steinbrötchen ess' ich trotzdem nicht!//

Der Dämon seufzte und grabbelte was aus seinem Umhang. Das streckte er mir durch die Gitterstäbe entgegen und ich beschaute es interessiert.

"Nun nimm schon!", knurrte er und warf es mir letzten Endes entgegen.

//Sieht seltsam aus...vielleicht etwas aus dieser Welt?//

Es war grün...mit lila Flecken und hatte seltsame Stacheln, die aber nicht piekten, sondern ziemlich verformbar waren.

"Man kann das essen!", behauptete er und weil mein Magen keine Ruhe ließ, biss ich hinein.

//...//

"Ich hatte nicht gesagt, dass sie schmeckt..."

Widerwillig schluckte ich das Stück herunter. Mir kam das Würgen, doch ich versuchte es so gut es ging zu unterdrücken.

"Krieg ich auch was", kam die piepsige Stimme des Mädchens zum Vorschein.

Erneut grabbelte er in seinen Mantel rum und zog eine weitaus hübschere und leckerer aussehende Frucht hervor.

Freudig nahm Yve das Geschenk entgegen und erfreute sich ebenso an den wohl süßlichen Geschmack davon. Ich giftete Hajime mittels Blicke an und er verstand wohl mein inneres Vorgehen.

"Diese Frucht wäre dir nicht bekommen, glaub mir. Außerdem ist diese da nahrhafter!"

//...als ob mich das interessiert, ob die nun nahrhaft ist, oder nicht!? Sie schmeckt beschissen!//

Den letzten Bissen schob ich mir leicht angeekelt in den Mund und schluckte diesen schwer.

"Weil ich die jetzt gegessen hab.." Ich stieß diesen ekelhaften Geschmack auf "..musst du mir auch endlich meine Fragen beantworten!"

Er seufzte und schaute auf. "Lutissia wollte einfach nur Macht....also somit Kraft! Dieses glaubt sie durch dich zu bekommen!"

"Aber wiii-hiiiee~?!" Jetzt fang ich schon an, wie ein kleines Kind zu quengeln...

Aber ich hatte das Gefühl, er verschwieg mir etwas, das er mir auf keinen Fall sagen wollte. Als ob es dermaßen wichtig war....ich verstand ihn nicht.

Doch mir kam eine Idee.

Eine Idee, mit der ich mich hieraus befreien konnte und mit der ich aus den Fängen dieses verrückten Weibes gelangte!

"Hajime...?"

"Hn."

"Wie wär's mit einem Deal?"

~\*~\*~\*~\*~

sumsum.... ^ \_\_ ^

This capter has finshed!

But the story goes on! XD

(schlechtes Englisch... -.- wie gehabt...v.v)

>.> du mich auch...^^; war's ein Kommi wert?

Ich weiß nicht wieso, aber es gefiel mir irgendwie...irgendwo...O.o' auch wenn's ganz schön kurz war...<.<

Nja, ich warte tapfer auf eure Antwort! XD

man liest sich

klein kadruen



